

# Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte (GS) Albstadt

## Rahmenplan Fach "Deutsch" -Ausbildungsbausteine-

Veranstaltung	Themen und Inhalte	Ausbildungsstandard / Kompetenzen
1	<p><b><u>Einführungsveranstaltung</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ankommen, Begrüßung, Vorstellungsrunde</li> <li>• Über Deutschunterricht ins Gespräch kommen – Rückblicke, Ausblicke</li> <li>• Kreative Schreibanlässe zum Thema: „Neuanfang – Start...“</li> </ul>	
2	<p><b><u>Planung von Deutschunterricht I. Leitgedanken zum Kompetenzerwerb Grundschule Fach Deutsch</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rückblick auf das Schulpraktikum - Erfahrungsaustausch Fach "Deutsch"</li> <li>• Aufbau des Bildungsplans GS 2016</li> <li>• Konkretion ausgewählter didaktischer Prinzipien und deren Umsetzung</li> <li>• Deutschdidaktische Prinzipien der Schuleingangsstufe</li> <li>• Aufgabenkultur</li> </ul>	<p><b>Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...</b> können Lehr- und Lernprozesse im Fach Deutsch kompetenzorientiert und theoriegeleitet planen und reflektieren. passen Unterricht und Fördermaßnahmen an individuelle Voraussetzungen und den individuellen Lernstand der Schülerinnen und Schüler an.</p>
3	<p><b><u>Planung von Unterricht II. – Der ausführliche Unterrichtsentwurf</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der ausführliche Unterrichtsentwurf (<i>Gliederung, didaktische Fragestellungen, Umgang mit Heterogenität, Kompetenzen ↔ Ziele, Zielformulierungen - kognitive Aktivierung</i>)</li> <li>• Qualitätsmerkmale eines gelungenen Unterrichtsentwurfes</li> <li>• Elf Merkmale guten Unterrichts - Kriterien guten Deutschunterrichts</li> </ul>	<p><b>Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...</b> passen Unterricht und Fördermaßnahmen an individuelle Voraussetzungen und den individuellen Lernstand der Schülerinnen und Schüler an.</p>

Veranstaltung	Themen und Inhalte	Ausbildungsstandard / Kompetenzen
4	<p><b><u>Lesen- und Schreibenlernen in der Schuleingangsstufe</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Voraussetzungen zum Schreiben- u. Lesenlernen Didaktische Prinzipien der Schuleingangsstufe (Lernerfolge sichtbar machen, Rhythmisierung..., Multisensorisches Lernen...)</li> <li>• Stufenmodell des Schriftspracherwerbs nach R. Valtin, G. Spitta</li> <li>• Leselernmethoden ( <i>Schwerpunkt: sprachfahrungsorientierter Ansatz nach E. Brinkmann 4-Säulen-Modell</i>)</li> <li>• Phonem-Graphem Korrespondenz</li> <li>• Erfahrungsorientiertes Experiment mit Anlauttabelle</li> <li>• Weg der Buchstabeneinführung</li> </ul>	<p><b>Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...</b> Kennen und reflektieren theoretische Konzepte zum Schriftspracherwerb und berücksichtigen diese bei der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen</p> <p>verwenden geeignete Instrumente zur Erhebung der individuellen sprachlichen Lernprozesse und des Lernstandes in allen Kompetenzbereichen und werten diese aus</p>
5	<p><b><u>Grundlagen der Leseförderung: Textbegegnung - Strategien zum sinnerfassenden Lesen am Beispiel von Sachtexten - Lesemotivation</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was ist Lesen? - Klärung von Begrifflichkeiten (<i>Recodieren, Decodieren, Bottom up, Top down</i>)</li> <li>• Impulse zur Textbegegnung (Vorentlastung, Anschlusskommunikation) von Sachtexten</li> <li>• „Lust auf Lesen“ – Möglichkeiten der Lesemotivation</li> <li>• Leseförderung durch Vorlesen</li> <li>• Strategien der Texterschließung am Bsp. von Sachtexten – Differenzierte Übungen im Kontext der kognitiven Aktivierung (Textszenarien, WELL-Methoden)</li> </ul> <p><b><u>Erweiterungsmodul bei Bedarf: Sprachsensibler Deutschunterricht</u></b> Die Aufgabenstellung in den Blick nehmen</p>	<p><b>Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...</b> bauen Lesemotivation und Lesekompetenz auf, unterstützen die Lesesozialisation tragen zur literarischen Bildung der Schülerinnen und Schüler bei und initiieren erste literarische Gespräche</p>

Veranstaltung	Themen und Inhalte	Ausbildungsstandard / Kompetenzen
6	<p style="text-align: center;"><b><u>HOSPITATIONSVERANSTALTUNG</u></b></p> <p><i><u>Unterrichtsmitschau , Reflexion der Stunde:</u></i></p> <p style="text-align: center;"><b><u>Umgang mit Heterogenität im Deutschunterricht der GS - Aufgabenkultur im produktionsorientierten Literaturunterricht-</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mündlicher Vortrag mit Planungsskizze</li> <li>• Begründungen für handlungs- und produktionsorientierte Zugänge</li> <li>• Verfahren und deren Umsetzung (Restauration, Transformation) aufgezeigt an konkreten Beispielen Schwerpunkt: Textproduktive Verfahren</li> <li>• Bedeutung der Auseinandersetzung mit dem Originaltext - Impulse zur praktischen Umsetzung -Literarisches Gespräch in der GS- Sinnstiftende Kommunikation</li> <li>• Grenzen des Handlungs u- produktionsorientierten Literaturunterricht</li> </ul>	<p><b>Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...</b> können Lehr-und Lernprozesse im Fach Deutsch kompetenzorientiert und theoriegeleitet planen und reflektieren</p> <p>passen Unterricht und Fördermaßnahmen an individuelle Voraussetzungen und den individuellen Lernstand der Schülerinnen und Schüler an.</p> <p>Können Schreibprozesse bei Schülerinnen und Schülern initiieren, begleiten und auswerten</p> <div style="border: 1px dashed black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <p><i>Schwerpunkt: Die "gute Aufgabe" im Literaturunterricht - Kognitive u. emotionale Aktivierung</i></p> </div>
7	<p style="text-align: center;"><b><u>Umgang mit Heterogenität im Deutschunterricht der GS - Deutsch als Zweitsprache-</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die pädagogische und die sprachdidaktische Dimension des Sprachenlernens</li> <li>• Prinzipien des interkulturellen Lernens</li> <li>• Impulse zum Sprachenlernen</li> <li>• Lernbeobachtung</li> <li>• Begleitung von Schülerinnen und Schülern mit erhöhtem Förderbedarf</li> <li>• „Markt der Möglichkeiten“ Übungen und Medien zur Förderung und Beobachtung des individuellen Sprachstands.</li> </ul>	<p><b>Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...</b> haben eine hohe Sprachaufmerksamkeit gegenüber sich selbst und den Schülerinnen und Schülern.</p> <p>... fördern die kommunikative Kompetenz und können zu einem bewussten Umgang mit Sprache herausfordern.</p> <p>... unterstützen Sprachreflexion</p>

Veranstaltung	Themen und Inhalte	Ausbildungsstandard / Kompetenzen
8	<p><b><u>Ausblick auf den eigenverantwortlichen Unterricht im II. Ausbildungsabschnitt</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundsätze bei der Schuljahresplanung im Fach "Deutsch" - "Starthilfe" zur Lernplanung</li> <li>• Ausblick auf die Leistungsbeurteilung im selbständigen Deutschunterricht - eine erste Annäherung.</li> <li>• Vorbereitung auf das neue Schuljahr: Was gilt es hinsichtlich des selbständigen DU zu planen? Verbindlichkeiten und Freiräume - Rhythmisierung des Deutschunterrichts</li> <li>• Bilanzierung I. Ausbildungsabschnitt</li> </ul> <p><b><u>Erweiterungsmodule bei Bedarf:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ VERA -Arbeiten</li> <li>▪ Starke Stunden - <i>Stärken stärken...</i></li> </ul>	<p><b>Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...</b></p> <p>können Lehr- und Lernprozesse im Fach Deutsch kompetenzorientiert und theoriegeleitet planen und reflektieren.</p> <p>können Lernstände, Lernfortschritte und Leistungen differenziert erfassen und bewerten sowie rückmelden</p>
9	<p><b><u>Schuljahresplanung – Erstellung eines integrativen Lernplans</u></b></p> <p>Plan für den II. Ausbildungsabschnitt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausblick auf das neue Schuljahr – integrative Verbindung der Kompetenzbereiche - Freie Lesezeiten, freie Schreibzeiten... Rituale im Deutschunterricht</li> </ul> <p><b>Leistungsbeurteilung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Formen der Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung</li> <li>• Lernentwicklungen beobachten, dokumentieren und rückmelden</li> <li>• Grundlagen der Leistungsbeurteilung in Grundschulen</li> </ul> <p>Planungsüberlegungen zum ersten Elternabend im Blick auf das Fach "Deutsch" in der GS</p>	<p><b>Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...</b></p> <p>können Lehr- und Lernprozesse im Fach Deutsch kompetenzorientiert und theoriegeleitet planen und reflektieren.</p> <p>können Leistungen differenziert erfassen und beurteilen sowie rückmelden.</p>
10	<p><b><u>Beurteilung und Bewertung von Schülertexten</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prozessorientierte Schreibdidaktik im Überblick</li> <li>• von den Kriterien zur Note: Kindgerechte Vermittlung von Kriterien</li> <li>• Methoden der Überarbeitung von Texten - Feedbackkultur</li> <li>• Sprache und Sprachgebrauch situativ untersuchen</li> <li>• Erprobung von Beurteilungsverfahren an Beispielen</li> <li>• Chancen und Grenzen von kriterienbezogenen Rastern</li> </ul>	<p><b>Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...</b></p> <p>können Leistungen differenziert erfassen und beurteilen sowie rückmelden.</p> <p>können Schreibprozesse bei Schülerinnen und Schülern initiieren, begleiten und auswerten.</p> <p>unterstützen Sprachreflexion</p>

Veranstaltung	Themen und Inhalte	Ausbildungsstandard / Kompetenzen
11	<p><b>Texte verfassen - Initiieren von Schreibprozessen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• vom traditionellen Aufsatzunterricht zur prozessorientierten Schreibdidaktik</li> <li>• Prinzipien der prozessorientierten Schreibdidaktik Motivation, Überarbeitung, Adressatenorientierung, Wert auf mündliches Erzählen legen...</li> <li>• differenzierende Maßnahmen hinsichtlich des Verfassens von Texten</li> <li>• Grundprinzipien des Kreativen Schreibens (nach K. Spinner o.a.: Expression, Irritation, Imagination)</li> </ul>	<p><b>Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...</b></p> <p>können Schreibprozesse bei Schülerinnen und Schülern initiieren, begleiten und auswerten.</p> <p>passen Unterricht und Fördermaßnahmen an individuelle Voraussetzungen und den individuellen Lernstand der Schülerinnen und Schüler an</p>
12	<p><b>Rechtschreibdidaktik I</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rechtschreibrahmen</li> <li>• Merkmale eines gelingenden Rechtschreibunterrichts Rechtschreibgespräche initiieren</li> <li>• Rechtschreibstrategien („FRESCH“)</li> <li>• Prinzipien der Rechtschreibung (phonematisches Prinzip, morphematisches Prinzip, grammatisches Prinzip... (z. B. nach G. Spitta o.a.)</li> </ul>	<p><b>Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...</b></p> <p>kennen und reflektieren Konzepte zum Rechtschreiberwerb</p> <p>unterstützen Sprachreflexion</p>
13	<p><b>Rechtschreibdidaktik II</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Übungsformate im Rechtschreibunterricht</li> <li>• veränderte Formen der Leistungsbeurteilung im Rechtschreibunterricht – neue Aufgabenkultur im RU</li> <li>• Sprache und Sprachgebrauch systematisch und situativ untersuchen</li> <li>• Lese- Rechtschreibschwäche</li> <li>• Teilleistungen, die für das Lesen und Schreiben erforderlich sind - Förderung</li> <li>• Nachteilsausgleich im Kontext der Leistungsbeurteilung</li> </ul>	<p><b>Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...</b></p> <p>verwenden geeignete Instrumente zur Erhebung der individuellen Lernprozesse und des Lernstandes in allen Kompetenzbereichen und werten diese aus.</p> <p>können Lernstände, Lernfortschritte und Leistungen differenziert erfassen und beurteilen sowie rückmelden.</p>
14	<p><b>Bilder- und Kinderbuch im DU</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Berücksichtigung des Bildungsplanes - integrative Verbindung der Kompetenzbereiche</li> <li>• Buchpräsentationen</li> <li>• Phasen bei der Bearbeitung einer Ganzschrift (nach K. Landherr o.a.)</li> <li>• Literarische Gespräche</li> <li>• Kriterien d. Buchauswahl</li> <li>• Genderthematik</li> </ul>	<p><b>Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...</b></p> <p>bauen Lesemotivation und Lesekompetenz auf, unterstützen die Lesesozialisation, tragen zur literarischen Bildung der Schülerinnen und Schüler bei und initiieren erste literarische Gespräche</p>

Veranstaltung	Themen und Inhalte	Ausbildungsstandard / Kompetenzen
15	<p><b>Digitale Medien im Deutschunterricht der Grundschule</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in die Medienbildung der GS</li> <li>• Beispiele mediendidaktischer Arbeit</li> <li>• Mediale Informationsquellen</li> <li>• Einführung in die Erstellung eines "Erklärungsfilms"</li> </ul>	<p><b>Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...</b></p> <p>setzen Medien im Deutschunterricht zielgerichtet und reflektiert ein.</p>
16	<p><b>Sprechen und Zuhören im Deutschunterricht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lernarrangements zur Förderung der adressaten- und situationsgerechten Kommunikation</li> </ul> <p><b>Sprache und Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grammatikrahmen</li> <li>• Sprachdidaktische Konzepte</li> </ul>	<p><b>Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...</b></p> <p>fördern die kommunikative Kompetenz und können zu einem bewussten Umgang mit Sprache herausfordern</p> <p>unterstützen Sprachreflexion</p>
	<p><b>Modulare Bausteine</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Darstellendes Spiel</i></li> <li>• <i>Erzähltheater im Deutschunterricht</i></li> <li>• <i>Besuch der Stadtbücherei / Galerie</i></li> <li>• <i>Märchenprojekt</i></li> </ul>	